

3) Unter vortheilhaften Bedingungen sind zu verkaufen:

ein Haus mit einer Schankwirthschaft in der Wisdruffer Vorstadt, und

ein Gartengrundstück vor dem Löbtauer Schlage. Das Nähere ist zu erfragen: Eckhaus der Wallstraße und der Webergasse Nr. 132. eine Treppe.

4) Ein an einer sehr frequenten Straße gelegenes Zweifelhengut ist sofort billig, jedoch gegen gleich baare Zahlung, zu verkaufen. Nähere Auskunft wird ertheilt vor dem Bauener Thore, Alaun- und Badegasse, vom Hrn. Kaufmann E. F. A. Altner im Gewölbe.

5) Besitzveränderung wegen beabsichtige ich mein alhier besitzendes Grundstück mit Branntweimbrennerei, welche von mir jederzeit und seit langen Jahren höchst schwunghaft betrieben worden ist, aus freier Hand zu verkaufen. Mein Grundstück besteht:

a) aus einem zwei Etagen hohen Wohngebäude, ganz massiv und neu gebauet, mit sehr gut eingerichteten Wohnungen, im untern Theile befindet sich die Brennerei,

b) einem Seitengebäude mit Wohnungen und Gewölbe,

c) einem Schuppengebäude,

d) einem ganz neuen Stallgebäude, massiv, mit Hof, getäfelt, zu Stallung für Mastvieh und Schweine, und

e) einem Garten.

Bei der Brennerei befindet sich hinlängliches Wasser, dieselbe ist in dem besten Stande, mit Geschwindzeug, und können täglich 3 Schfl. Getreide abgebrannt werden. Auch ist ein zum Destilliren sehr zweckmäßig eingerichteter Apparat, welcher zur Brennerei den wesentlichsten Nutzen schafft, vorhanden.

Kaufstüßige erfahren das Nähere bei mir auf der vormals Fehren'schen Mühle zu Lockwitz.

Traugott Heinrich Hänichen.

6) In guter Lage sind herrschaftliche Häuser mit Gärten, Stallung und Wagenremise zu verkaufen. Das Nähere im italienischen Dörschen Nr. 7. hinter der Hauptwache, von früh bis 9 Uhr bei Fischer.

7) Ein in der besten Lage im Dresdener Stadtbezirk gelegenes Gut, mit einem massiven herrschaftl. Wohnhause und vorzüglich guten Feldern und Wiesen, ist zu verkaufen. Das Nähere im italienischen Dörschen Nr. 7. hinter der Hauptwache, von früh bis 9 Uhr bei Fischer.

8) Pianoforte's, neue und gespielte, in Flügel- und Tafelform aller Art, vorzüglich gut, stehen billig zum Verkauf: Neustadt, Ritterstraße Nr. 150. erste Etage.

9) Ein paar gesunde, starke, $11\frac{1}{2}$ Viertel hohe Wagenpferde, 7 und 9 Jahre alt, Langschweife, sind zu verkaufen oder gegen kleinere zu vertauschen; desgleichen ein sich ganz leicht fahrendes engl. Cabriolet mit Geschirr und zwei starke engl. Boyer. Nachricht am Taschenberge Nr. 3. in der Sattlerwerkstätte.

10) Ein tafelförmiges Pianoforte, schön und stark im Ton, in der Kamertonhöhe richtige Stimmung

haltend, ist zu verkaufen: Friedrichst., Friedrichstraße Nr. 34.

11) Ein sehr gutes tafelförmiges Fortepiano, vornehmlich, von Kirschbaum, ist verhältnißmäßig billig zu verkaufen: Altstadt, Badergasse Nr. 446. 2 Tr.

12) Auf dem Rittergute Gönnsdorf sind wegen erfolgten Ablebens des dasigen Braupachters, Christian Daniel Knothe, 61 Scheffel Malz zu verkaufen. Kaufliebhaber haben sich deshalb an den Lokalrichter Johann Gottfried Bräunig in Gönnsdorf zu wenden. Gönnsdorf, am 7. Juni 1839.

Knauthsche Gerichte allda.
William Friedrich Hoffmann,
G.B.

13) Vier Stück steinerne runde Säulen, 6 Ellen hoch, sind sofort zu verkaufen. Näheres bei Ernst Graf, Webergasse Nr. 133.

14) Es wird ein junger Pudel, am liebsten ein weißer, zu kaufen gesucht. Wer einen solchen zu verkaufen hat, beliebe es dem Hausknecht Wittig in der Zabel'schen Speisewirtschaft in Neustadt anzuzeigen.

15) Eingetretener Familienverhältnisse wegen ist eine fast noch neue Trostke zu verkaufen; dieselbe ist elegant und dauerhaft gebaut und hängt in vier Federn, hat Schwanenhälse und kann deshalb auf der Stelle gewendet werden. Sie ist täglich zu sehen in Neustadt am Markte Nr. 53. und das Nähere eine Treppe hoch bei der Bedienung zu erfragen.

16) Auf dem Amtslehngute Kais bei Dresden ist ein Lindenloß, 8 Ellen lang und im mittleren Durchmesser $1\frac{1}{2}$ Elle stark, welcher einen besonders schönen Bactrog geben dürfte, zu verkaufen.

17) Wiener Polir-Kalk,

4mal gebrannt von bester weißer Qualität, empfang ich frische Zufuhre in Original-Flaschen, davon die Flasche circa $1\frac{1}{2}$ Pfund netto enthält, die ich billig verkaufe und mich damit empfehle. — Kleine Abtheilungsgläser davon kosten zwei Groschen.

G. J. F. Papstorff,

Ecke der Pirnaer und Langengasse Nr. 323.

18)

Hydraulischen Kalk

von vorzüglicher Güte, wider Feuchtigkeit und Stoch, indem derselbe das Gemäuer austrocknet und einen haltbaren Abputz gewährt, verkaufen den Centner $1\frac{1}{3}$ Thaler, den hiesigen Scheffel 2 Thaler

Hammer & Stohn,
große Frauengasse Nr. 379.